

Nachrichten

Am Neusiedlersee (Österreich) werden in den Brutzeiten 1982 und 1983 junge Löffler (*Platalea leucorodia* L.) individuell beringt. Die Ringe werden über dem Intertarsalgelenk befestigt. Neben den Ringen der Vogelwarte Radolfzell werden Farbringe in den Farben rot, gelb, grün, blau und braun verwendet. Wir bitten um Mitteilung allfälliger Beobachtungen mit Angabe der Farbkombinationen (d. h. linkes Bein: unten, oben; rechtes Bein: unten, oben) an die Biologische Station A-7142 Illmitz z. Hd. Frau Ch. MÜLLER oder an die Vogelwarte Radolfzell, D-7760 Schloß Möggingen.

Der Dachverband Deutscher Avifaunisten hat den Preis zur „Förderung der Feldornithologie in der Bundesrepublik und Berlin (West)“ 1982 Herrn GÜNTHER BUSCHE zuerkannt. Damit wurde hauptsächlich BUSCHES Veröffentlichung „Vogelbestände des Wattenmeeres von Schleswig-Holstein“ ausgezeichnet.

Persönliches

DR. ALFRED SCHIFFERLI wurde am 20. Januar 1982 siebzig Jahre alt. Als sein Vater (gleichen Vornamens), Leiter der Schweizerischen Vogelwarte Sempach seit ihrer Gründung 1924, 1934 schon 55jährig verstarb, trat der Sohn an seine Stelle, zunächst nebenamtlich, seit 1945 hauptamtlich. Anregend war für ihn ein Besuch im Edward Grey Institute in Oxford bei David Lack. Als Schifferli und sein Freund Ernst Lang 1936 Rossitten besuchten, kam es zu Gesprächen mit E. Stresemann, der zu Untersuchungen an der Alpenkrähe anregte; sie wurden ein beachtlicher Erfolg. Auch sonst nahmen Schifferli neben Fragen des Vogelschutzes die Alpenvögel, ferner die damals noch nicht sehr geklärte Frage der Alpen-Überquerung durch Zugvögel in Anspruch. Es kam auch zur Zusammenarbeit mit der Vogelwarte Rossitten in Orientierungsversuchen. Die Vogelberingung wurde zielbewußt ausgebaut. Unter den zahlreichen Arbeiten Schifferlis sei eine der letzten hervorgehoben, nämlich der ‚Atlas der Brutvögel der Schweiz‘. Der Jubilar leitete zeitweise den ‚Ornithologischen Beobachter‘ und war Vorstands-, schließlich Ehrenmitglied der Schweizerischen Gesellschaft für Vogelkunde und Vogelschutz. Der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft ist er als Korrespondierendes Mitglied verbunden. (Weiteres siehe E. Fuchs im Orn. Beob. 79, 1982: 49.)
E. Schüz